

Ausgabe 08/2008

August 2008

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ihr erhaltet heute die Juli-Ausgabe des „BPR-INFOTELEGRAMMS“ mit Informationen aus der Sitzung des Bezirkspersonalrats der Regionaldirektion Niedersachsen-Bremen am 19./20. August 2008.

➤ **Nachtrag zum Info-Telegramm 07/2008**

In der Juli-Sitzung wurde von der RD im Rahmen der Erörterung ausgeführt, dass auch Kandidatinnen und Kandidaten, die aus einem AC mit dem Ergebnis „C“ hervorgegangen sind durchaus im Rahmen einer PE an ihren Defiziten arbeiten können.

➤ **Dauer von Reisekostenabrechnungen**

Der BPR-Vorstand hatte die RD darum gebeten herauszufinden, warum die Abrechnungen in der letzten Zeit so auffallend lange dauern. Die RD hat nun berichtet, dass es in Meschede diverse Probleme mit Stellenbesetzungen gegeben hat, diese Probleme aber nun absehbar gelöst werden können und wahrscheinlich ab Oktober die Abrechnungen wie gewohnt schnell abgearbeitet werden.

➤ **Vorstellungstourismus von ehemaligen Nachwuchskräften**

Diverse Personalvertretungen, Agenturen und RDs haben gegenüber dem HPR und der Zentrale ihr Unverständnis wegen der aufwendigen Vorstellungs- und Auswahlpraxis beim Ansatz von frisch geprüften ehemaligen Nachwuchskräften in gewissen Dienststellen zum Ausdruck gebracht.

Diesem Vorgehen wurde nun endlich mit der EMI-Info vom 14.08.2008 (Übernahme von ehemaligen Auszubildenden) ein Riegel vorgeschoben, nachdem die Ausführungen in der EMI vom 23.06.2008 (Verbesserung Arbeitssituation IS-Personal) zu Auswahlverfahren nach Aktenlage bei der Besetzung von Stellen der TE V-VIII anscheinend nicht entsprechend gewürdigt wurden.

➤ **Auswirkungen von FLOP auf Ausbildung**

Die konsequente Ansprache des Themas durch den BPR ist an der RD nicht folgenlos vorüber gegangen, denn auch die RD legt auf eine vernünftige Ausbildung großen Wert. Von der RD wurde in den Agenturen abgefragt, wie es um die räumlichen Belange in der Ausbildung bestellt ist. Eine identische Abfrage wurde durch die BJA V und den BPR bei den örtlichen Vertretungen gemacht, die Ergebnisse werden anschließend verglichen.

Durch den mit diesem speziellen Thema befassten Ausschuss des BPR wurde in der ersten Sitzung hierzu u.a. erarbeitet, dass die in § 2 Abs. 1 der DV über die Festlegung von Mindeststandards für die Nutzung von Räumen geltende 1/3-Regelung zur Berücksichtigung von Nachwuchskräften in einzelnen Agenturen gerne dahingehend fehl interpretiert wird, dass den Nachwuchskräften nur ein Drittel des Platzes von „normalen“ Mitarbeiter/-innen zusteht.

Dazu kann nur gesagt werden, dass der „Katzentisch“ für eine Nachwuchskraft in einem mit 2 Mitarbeiter/-innen belegten 16 m²-Raum nicht zulässig ist, da auch eine Nachwuchskraft den gleichen Anspruch auf angemessenen Raum in einem Büro hat wie alle

anderen Mitarbeiter/-innen.

Die Arbeit des Ausschusses ist aber noch nicht abgeschlossen, es ist u.a. die Erarbeitung von Mindestvorstellungen von Ausbildungsplätzen und Aufenthaltsräumen geplant.

Der BPR wird sich weiter beharrlich diesem Thema widmen.

- **Zum Schluß sei noch erwähnt...**
...dass der FLOP keinen Urlaub macht.

*Lebensklugheit bedeutet:
alle Dinge möglichst wichtig,
aber keines völlig ernst nehmen.*
(Henri Nannen)

Die Vorstandsmitglieder und Ausschusssprecher der
ver.di - Gruppe im Bezirkspersonalrat

Vorsitzender	Werner Beinlich
stellvertretender Vorsitzender	Olaf Kleff
Vorstandsmitglied	Hans-Rainer Klanke
Vorstandsmitglied	Doris Kaltenborn
BPersVG	Ulrich Mietzner
Arbeits- und Beamtenrecht	Anne-Gret Duwendag
Personalentwicklung/Gleichstellungs- angelegenheiten/Beschäftigtenschutz	Sandra Wolff
Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsschutz, EDV	Hans-Werner Exner
SGB II	Helmut Mero
Medien	Olaf Kleff



Herausgegeben vom:
ver.di – Landesbezirk, Fachbereich Sozialversicherung, Fachgruppe Arbeitsverwaltung
Goseriede 10, 30159 Hannover, Tel. 0511 – 1 24 00 0
Presserechtlich verantwortlich: Rolf Behrens, Fachbereichsleiter Sozialversicherung
Redaktion: Olaf Kleff / Rolf Behrens
E-Mails zum „BPR-INFOTELEGRAMM“ bitte an:
Olaf.Kleff@arbeitsagentur.de oder **Rolf.Behrens@verdi.de**
ver.di Fachgruppe im Internet unter: <http://www.verdi-wir-in-der-rd-nsb.de>